

Niederschrift

über die 6. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wobbenbüll am 06.05.2019 im Bürgerhuus in Wobbenbüll.

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 23:05 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Jürg Petersen
2. Gemeindevertreter Stefan Nissen
3. Gemeindevertreter Jürgen Sönnichsen,
4. Gemeindevertreterin Margret Wiemann
5. Gemeindevertreter Sven Paulsen
6. Gemeindevertreter Jan Buntzen
7. Gemeindevertreterin Natalie Eckelt
8. Gemeindevertreter Christian Thomas Hansen
9. Gemeindevertreter Johannes Schaer

Außerdem sind anwesend:

- Lisa Andresen, Amt Nordsee-Treene, als Schriftführerin
- sowie 2 Zuhörer

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
 - a) Dringlichkeitsanträge
 - b) Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 5. Sitzung am 18.02.2019
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
 - a) Bauausschuss
 - b) Wege- und Umweltausschuss
 - c) Finanzausschuss
 - d) Schulausschuss (mit Hattstedt)
 - e) Kindergartenausschuss
 - f) Seniorenbeirat
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Kindergarten an de Kark
Beratung und Beschlussfassung über die
 - a) Fortführung des Angebotes von flexiblen Betreuungszeiten zwischen 13.00 Uhr und 15.00 Uhr zu unveränderten Rahmenbedingungen
 - b) Anpassung der Elterngebühren ab dem 01.08.2019
 - c) Schließzeiten im Kalenderjahr 2020
 - d) Genehmigung der Planung zur Sanierung bzw. ggf. Neu- oder Ausbau des Kindergartens
 - e) Aufstellung einer 7. Elementargruppe für das Kindergartenjahr 2019/2020
9. Kommunale Kindergärten
Beratung und Beschlussfassung über die

- a) Anpassung der Elterngebühren ab dem 01.08.2019
- b) vorgesehenen Personalmaßnahmen (Erweiterung der Arbeitszeit bzw. Neueinstellung von Küchenhilfen
- 10. Beratung und Beschlussfassung eines Grundsatzbeschlusses über die Aufstellung eines Ortskernentwicklungskonzeptes und der hierzu erforderlichen außerplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln
- 11. Grundstücks- und Bauangelegenheiten
- 12. Personalangelegenheiten

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Jürg Petersen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wobbenbüll. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Wobbenbüll ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

a) Dringlichkeitsanträge

Bürgermeister Jürg Petersen beantragt die Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt 9 c *Grundsatzentscheidung Multifunktionsraum Brückengruppe*. Die Gemeindevertretung stimmt der Erweiterung einstimmig zu.

b) Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Tagesordnungspunkte 11 und 12 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 5. Sitzung am 18.02.2019

Johannes Schaar bittet um die Korrektur auf Seite 7, TOP 16, Punkt Nr. 8:

Die Gefahrenstelle befindet sich Ecke Deckersweg / Dorfstraße.

Unter der genannten Korrektur beschließt die Gemeindevertretung die Niederschrift einstimmig.

4. Einwohnerfragestunde

Ein Bürger fragt an, ob die Möglichkeit besteht, dass im Bürgerhaus eine Büchertauschekasse eingerichtet wird. Die Gemeindevertretung hat hierzu zunächst keine Bedenken und möchte dies im Ausschuss beraten lassen.

5. Bericht des Bürgermeisters

- Das Protokoll zur Geschwindigkeitsmessung liegt vor, voraussichtlich ist eine Beschränkung der Geschwindigkeit zwischen Hattstedt und Wobbenbüll auf 70 km/h nicht möglich.

Auch andere Maßnahmen zur Geschwindigkeitsbeschränkung, z.B. die Versetzung des Ortsschildes, haben schlechte Aussichten laut Thomas Magnussen (Ordnungsamtsleiter). Jürgen Sönnichsen räumt ein, dass bei einer Ortsschildversetzung die Auswirkungen auf das Baurecht zu prüfen sind.

- Der Schulverband Hattstedt und die Gemeinde Hattstedt haben einen Überlassungsvertrag über 1 € für das Teilgrundstück des Anbaus der Brückengruppe geschlossen.
- Es werden korrigierend zur letzten Sitzung folgende Mitglieder für den Wahlvorstand am 26.05.19 gestrichen: Jürgen Sönnichsen, Anja Nissen, Martina Hillmann-Schaer. Weiter sollen folgende Personen als Mitglieder benannt werden: Reinhold Schaer, Volkmär Winkel, Jan Maart, Veronika Jörgensen
- Auf die Stellenausschreibung für einen Gemeindearbeiter zum 01.05.19 sind keine Bewerbungen eingegangen. Die Ausschreibung soll nun noch einmal im Schaukasten, in der Palette und bei Ebay Kleinanzeigen bekanntgemacht werden.
- Der Gemeindefriedhofsausschuss hat getagt und bekannt gegeben, dass im Jahr 2017 38 Beerdigungen stattfanden, 24 davon Urnenbegräbnisse. Im Jahr 2018 waren es 37 Beerdigungen, davon 27 Urnenbegräbnisse. Bei einer Erdbestattung erhebt die Kirche Gebühren über 1.785 €, bei einer Urnenbestattung 1.010 €.
- Die Mail mit neuen Förderprogrammen ist an alle GV-Mitglieder raus gegangen, bei Bedarf sollen bitte Vorschläge eingebracht werden.
- Das Sichtdreieck an einem bekannten Gefahrenpunkt ist gem. Aussage von Thomas Magnussen, Ordnungsamt, sicher genug. Jürg Petersen und Jürgen Sönnichsen wollen zunächst nochmals das Gespräch mit den Anwohnern suchen, um eine Lösung zu finden. Die Kosten für eine eventuelle Anbringung eines Spiegels sollen geprüft werden.
- Für die Ausstattung der Gemeindevertretung mit Tablets für die Nutzung eines Ratsinformationssystems ist ein Beschluss der Gemeindevertretung erforderlich. Die Kosten belaufen sich auf ca. 20.000 € für die Gemeinde, welche in den Haushalt 2020 aufgenommen werden könnten. Der Finanzausschuss wird weitere Informationen einholen und prüfen, ob eine Umsetzung für die Gemeinde in Frage kommt.
- Die BBNG hat den Anschluss für das Bürgerhaus gelegt.
- Am 08.05.19 findet eine Sitzung zum Stadtbussystem der Stadt Husum statt, an dem Stefan Nissen teilnehmen wird. Hier sollen u.a. die Anfahrtszeiten besprochen werden.
- Am 07.05. findet ein Treffen wegen der Elektrotankstelle statt.
- Am 24.05. findet die Sitzung zur Vorbereitung zur Europawahl für den Vorsitzenden und den Vertreter statt
- Im Juni 2018 wurde der Antrag für das Aufstellen von Bänken beim LKN gestellt, jedoch liegt immer noch keine Antwort vor. Der Karnevalsverein hatte die Anschaffung der Bänke mit einer Spende über 1.000 € ermöglicht und möchte nun nochmals 400 € der Gemeinde zukommen lassen.
- Die Gemeindevertretung kann eine neue Geschäftsordnung erlassen. Hierzu sollen zunächst weitere Informationen von der Amtsverwaltung eingeholt werden.

6. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

a) Bauausschuss

Der Bericht wird auf TOP 11 verschoben.

b) Wege- und Umweltausschuss

Christian Thomas Hansen berichtet, dass die Schwellen im Borgerweg angebracht wurden. Einige anstehende Arbeiten konnten aufgrund des fehlenden Gemeindearbeiters noch nicht umgesetzt werden. Jürg Petersen ergänzt, dass der Vorplatz vom Bürgerhaus befestigt wurde und weiterer Schredder für die Banketten benötigt wird. Weiter wird berichtet, dass die Kabel der BBNG an der Seite der Straße verlegt werden sollen und nicht in der Straße, da die Kosten sonst zu hoch werden würden. Die Höhe der Kosten war zum Zeitpunkt des Be-

schluss noch nicht bekannt. Es wird ein Dank an die Helfer vom 06.04.19 ausgesprochen. Die Bienenwiese bekommt eine sehr positive Resonanz. Auch die Schwellen sorgen für positive Rückmeldungen, sodass schon Anfragen wegen weiterer Schwellen vorliegen. Der Wege- und Umweltausschuss wird sich hiermit auseinandersetzen. Nach der Wegeschau mit Herrn Andresen vom Kreis NF beläuft sich die Kostenschätzung für Splittarbeiten auf ca. 10.000 €.

c) Finanzausschuss

Johannes Schaer berichtet, dass durch die Grundstücksverkäufe hohe Einnahmen zu verbuchen sind. Der Jahresabschluss 2018 ist soweit fertig und kann auf der nächsten Sitzung beschlossen werden.

d) Schulausschuss (mit Hattstedt)

Jan Buntzen berichtet von der Sitzung am 26.02.19 über die laufenden Sanierungsmaßnahmen, die Sanierung der Heizungsanlage und die Anschaffung von neuem Mobiliar. Auch die Aulasanierung wurde wieder angeregt. Nach dem Rücktritt von Udo Maart als Ausschussvorsitzender des Bau- und Bewirtschaftungsausschusses wurde Hauke Hansen als Vorsitzender gewählt. Der Ausbau der Küche der Brückengruppe wurde vertagt und die Anschaffung eines neuen Reinigungsgerätes für die Sporthalle beschlossen. Außerdem wurde nach einem vielversprechenden Vorstellungsgespräch einstimmig die neue Schulleiterin zum 01.08. gewählt. Für die Digitalisierung wird am 23.05.19 ein erstes Treffen der Arbeitsgruppe stattfinden.

e) Kindergartenausschuss

Margret Wiemann teilt mit, dass alle Gruppen der Kindergärten voll ausgelastet sind und Überlegungen zur Bedarfsbewältigung getroffen werden müssen.

f) Seniorenbeirat

Johannes Schaer hat an der Sitzung des Ausschusses in Hattstedt teilgenommen, erhält leider jedoch keine Infos zu Terminen, Unterlagen etc.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es werden keine Anfragen gestellt.

8. Kindergarten an de Kark

a) Fortführung des Angebotes von flexiblen Betreuungszeiten zwischen 13.00 Uhr und 15.00 Uhr zu unveränderten Rahmenbedingungen

Die Gemeindevertretung stimmt der Fortführung von flexiblen Betreuungszeiten gemäß Sitzungsvorlage einstimmig zu.

b) Anpassung der Elterngebühren ab dem 01.08.2019

Die Gemeindevertretung stimmt der Anpassung der Elterngebühren ab dem 01.08.2019 gemäß Sitzungsvorlage einstimmig zu.

c) Schließzeiten im Kalenderjahr 2020

Die Gemeindevertretung stimmt den Schließzeiten gemäß Sitzungsvorlage einstimmig zu.

d) Genehmigung der Planung zur Sanierung bzw. ggf. Neu- oder Ausbaus des Kindergartens

Unter der Voraussetzung, dass zuvor eine Machbarkeitsstudie von einer neutralen Firma erstellt wird, bei der die gesamte Kindergartenlandschaft unter Integration der Grundschule betrachtet wird, stimmt die Gemeindevertretung der Planung einstimmig zu.

e) Aufstellung einer 7. Elementargruppe für das Kindergartenjahr 2019/2020

Die Gemeindevertretung stimmt der Aufstellung einer 7. Elementargruppe gemäß Beschlussvorlage einstimmig zu.

9. Kommunale Kindergärten

a) Anpassung der Elterngebühren ab dem 01.08.2019

Die Gemeindevertretung stimmt der Anpassung der Elterngebühren gemäß Sitzungsvorlage einstimmig zu.

b) Vorgesehene Personalmaßnahmen (Erweiterung der Arbeitszeit bzw. Neueinstellung von Küchenhilfen)

Die Gemeindevertretung stimmt den Personalmaßnahmen gemäß Sitzungsvorlage einstimmig zu.

c) Grundsatzentscheidung Multifunktionsraum Brückengruppe

Die Gemeindevertretung stimmt der Grundsatzentscheidung für einen Multifunktionsraum nicht zu, da erst eine Betrachtung durch die geforderte Machbarkeitsstudie erfolgen soll.

10. Beratung und Beschlussfassung eines Grundsatzbeschlusses über die Aufstellung eines Ortskernentwicklungskonzeptes und der hierzu erforderlichen außerplanmäßigen Bereitstellung von Haushaltsmitteln

Natalie Eckelt erläutert die letzten Sachstände im Findungsprozess der Gemeinde in Bezug auf ein Quartiers- oder Ortskernentwicklungskonzept. In einem Ortskernentwicklungskonzept wird mehr die Entwicklung der Gemeinde betrachtet, nicht nur das Energetische wie beim Quartierskonzept. Die Kostenschätzungen liegen bei ca. 28.000 € für ein Konzept der Ortskernentwicklung. Der Fördersatz beläuft sich auf 65 % und bei Umsetzung einer integrierten Entwicklungsstrategie der AktivRegionen kann der Fördersatz um bis zu 10% erhöht werden. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass 30.000 € für die Erstellung eines Ortskernentwicklungskonzeptes bereitgestellt werden sollen.

Die Öffentlichkeit wird auf Beschluss der Gemeindevertretung von den weiteren Tagesordnungspunkten ausgeschlossen, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner dies erfordern

Nicht öffentlich:

11. Grundstücks- und Bauangelegenheiten

.....

12. Personalangelegenheiten

.....

Bürgermeister Jürg Petersen stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt, soweit es möglich ist, die gefassten Beschlüsse bekannt.

Er bedankt sich bei allen für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Bürgermeister

Schritfführerin